

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5	Schecken und „Weiße bis Gelbe Schwarzaugen“	75
Vorwort zur 2. Auflage	6	Lutinos	77
Zur systematischen Stellung des Nymphensittichs	9	Gezeichnete (Geperlte und „Gesäumte“)	80
Freileben in Australien	11	Wildfarbige Weißköpfe	87
Wie der Nymphensittich zum Menschen kam	15	Albinos	88
Haltung, Pflege, Fütterung	19	Geperlte und gescheckte Weißköpfe	90
Krankheiten, ihre Verhütung und Bekämpfung	33	Falben	91
Der zahme Nymphensittich als Liederpfeifer und Sprecher	45	Rundhauben	91
Die Zucht	52	Weitere Kombinationsfarben	91
Praktische Voraussetzungen	52	Zimtschecken	91
Mutationsbildung – Warum?	61	Perlschecken	92
Zur Vererbung der einzelnen Farbschläge	65	Zimt-Perlschecken	95
Wildfarbige (Graue und Schiefer- schwarze)	69	Geperlte Lutinos	96
Zimter (Zimtfarbene)	71	Isabellen oder Creme (aus Silber × Zimt)	97
Silberfarbene mit roten Augen	72	Weißköpfe in anderen Farben	98
		Rotfleckige	98
		Nymphensittiche als Ausstellungsvögel	101
		Die Bewertung nach Standard	108
		Literaturverzeichnis	115
		Bildnachweis	115
		Register	116